

Zusammenfassung

Villingen-Schwenningen im April 2014

Im Rahmen des Beiratsprojekts der Wirtschaftsförderung Schwarzwald-Baar-Heuberg **Was wollen Personen, die neu in unsere Region ziehen, hier vorfinden?** wurde ein teilweise standardisierter Fragebogen erstellt. Zielgruppe der Umfrage waren Personen, die innerhalb der letzten 5 Jahre in die Gewinnerregion gezogen sind und hier arbeiten oder studieren. Hierbei wurde ein Rücklauf von 69 Fragebögen erreicht. Die Ergebnisse sind nicht repräsentativ, sie sollen allerdings einen Einblick über die Wünsche der Zuzügler aufzeigen.

Es wurden 59% männliche und 41% weibliche Personen befragt. Hiervon waren 77% ledig und 38% zwischen 20 und 30 Jahren alt. Die Beschäftigung verteilte sich, mit 51% studierenden und 49% arbeitenden Befragten, gleichmäßig.

Die meisten Befragten kamen alleine in die Region (42 von 69), nur 15 Personen mit (Ehe-) Partnern und 5 mit Kindern.

Bei den Wünschen an den Arbeitgeber/ die Hochschule wurde deutlich, dass sich der größte Teil Unterstützung bei der Wohnungssuche wünscht. Auch die Angebote der Kinderbetreuung und Arbeitssuche für den Partner sind noch ausbaufähig.

Die Wünsche an den Wohnort zeigen, dass vor allem die Nähe zum Arbeitsplatz für 50 von 69 Befragten wichtig ist, des Weiteren auch Einkaufsmöglichkeiten und öffentliche Verkehrsmittel. Zweitrangig wurden hingegen die Angebote zur Freizeitgestaltung bewertet.

Bei der Beurteilung der Angebote der Region hat sich gezeigt, dass Restaurants, Cafés, kulturelles Angebot und urbanes Flair als ausbaufähig angesehen werden. Die Hälfte der Befragten wünscht sich in diesen Bereichen ein besseres Angebot in der Region. Positiv abgeschnitten hat dagegen der Bereich Sport in der Natur und wurde von einem Großteil als ausreichend bewertet.

Über die Hälfte der befragten Personen schätzen ihre Deutschkenntnisse bei ihrer Ankunft als schlecht ein und geben zudem an, dass sie auch heute noch Probleme mit der Sprache haben. 56% der befragten arbeitenden Personen sehen sich auch in 5 Jahren noch in der Region, 44 % nur vielleicht.

Mit freundlicher Unterstützung von

